



## Aktuelle Informationen der Realsteuerstelle Nr. 1

### Das wichtigste aus der Verbandsversammlung vom März 2021

#### Haushalt 2021

Der Haushalt 2021 wurde von der Versammlung einstimmig verabschiedet. Er schließt im Verwaltungshaushalt mit 1.943.000 € und im Vermögenshaushalt mit 55.000 €. Die Höhe der Verbandsumlage wurde mit 591.200 € beschlossen.

#### Ruhestand Frau Hofrichter

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Karl Söllner informierte die Verbandsteilnehmer, dass Frau Hofrichter nach 48. Dienstjahren bei der Realsteuerstelle Regensburg, zum **01.07.2021** in den Ruhestand verabschiedet wird. Er gab eine kurze Rückblende auf den Werdegang und das langjährige und erfolgreiche Wirken von Frau Hofrichter bei der Realsteuerstelle Regensburg. Er sprach Frau Hofrichter große Anerkennung und Dank für das geleistete aus und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Aufgrund Urlaub und Gleitzeitguthaben war Frau Hofrichter bereits ab Mitte April nicht mehr anwesend.

### Personal- und organisatorische Veränderungen in der Realsteuerstelle

#### Ruhestand Frau Hofrichter

Wie oben erwähnt, wurde Frau Hofrichter zum 01.07.2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, dadurch ergeben sich folgende organisatorische Veränderungen.

#### Ich bin der Neue!

Mein Name ist Christian Schindlbeck, geb. 22.12.1968 in Oberhinkofen, jetzt Obertraubling, wohnhaft in Obertraubling. Von 1985 bis 1988 absolvierte ich meine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Obertraubling und wurde dort ab dem 01.09.1988 in eine Festanstellung übernommen und kümmerte mich dort um die Steuern und Gebühren, sowie um die Lohn- und Gehaltsabrechnung. 1992 – 1994 wurde mir die Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt ermöglicht. Zum 01.05.1996 wurde ich zum Kämmerer der Gemeinde bestellt. Zum 01.04.1999 wechselte ich zur Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) und war dort im Kundenservice für das Steuer- und Abgabewesen des Verfahrens OK.FIS tätig, zuletzt als Bereichsleiter für den gesamten Kundenservice Finanzwesen mit Personalverantwortung für 35 Personalfälle.

Es ist mir eine große Freude die Nachfolge in der Geschäftsleitung anzutreten und nehme mich gerne Ihrer Anliegen, Wünsche, Anregungen und Probleme an. Bitte scheuen Sie sich nicht mich zu kontaktieren, per Telefon 0941/49081-10, per Mail: [christian.schindlbeck@realrgb.de](mailto:christian.schindlbeck@realrgb.de) gerne auch persönlich in unseren Räumlichkeiten, ich komme auch gerne zu Ihnen ins Haus, soweit es die Corona-Lage, aber auch die Zeit erlaubt.

*Hinweis:  
Wir haben aktuell einen Coronafall!  
Entsprechende Maßnahmen wurden eingeleitet.  
Das Gesundheitsamt war bereits tätig.  
Stand heute keine weiteren Infektionen.*

---

## Sonstige Änderungen

Bearbeitung der Jahresrechnungen, Kassenstatistiken u.a.

Frau Lena Gradl, 0941/49081-35, [lena.gradl@realrgb.de](mailto:lena.gradl@realrgb.de)

Herr Christian Schindlbeck, 0941/49081-10 [christian.schindlbeck@realrgb.de](mailto:christian.schindlbeck@realrgb.de)

Bearbeitung der Hundesteuer

Frau Andrea Riepl, 0941/49081-34, [andrea.riepl@realrgb.de](mailto:andrea.riepl@realrgb.de)

Frau Valentina Schmid, 0941/49081-13, [valentina.schmid@realrgb.de](mailto:valentina.schmid@realrgb.de)

## Das neue Informationsblatt

Sie Lesen gerade darin!

Ich möchte versuchen, stets mit Ihnen in Kontakt zu bleiben und versuche, *momentan noch in unregelmäßigen Abständen*, Sie über unser „Wirken“ zu informieren und auf dem Laufenden zu halten. Ob dies ein geeigneter Weg sein wird, wird sich zeigen!

Ich werde in Zukunft auch meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Erstellung einbinden, damit es für Sie auch interessant bleibt, diese Infos auch zu lesen.

## Informationen aus dem Zweckverband

### Verbrauchsgebührenabrechnungen 2020

Ende für die 2020er Verbrauchsgebührenabrechnungen. Die Herausforderung war diesmal für die unsere betroffenen Wasserlieferanten natürlich die Umsatzsteuerermäßigung. Das Vorgehen war: Ende des Abrechnungszeitraumes innerhalb 01.07.2020 – 31.12.2020, dann musste die Abrechnung des gesamten Jahres mit 5% erfolgen (bedeutet: es wurden die 7% Vorauszahlungen mit 5% Steuer abgerechnet.)

Unser Softwarehersteller konnte diese Situation sehr gut lösen, auch auf den Bescheiden konnte es einigermaßen übersichtlich dargestellt werden. Ich hoffe es war alles zu Ihrer Zufriedenheit. Natürlich kämpfen nun alle Wasserversorger mit Ihrem Umsatzsteuernachweis, unsere Mitarbeiter unterstützen Sie bei der Zahlenfindung für die Wassergebührenumsatzsteuer gerne. Kontakt mit Albert Eichmeier, 0941/49081-29, [albert.eichmeier@realrgb.de](mailto:albert.eichmeier@realrgb.de) oder Christian Schindlbeck.

## Grundsteuer

Die Grundsteuerreform zum 01.01.2025 wirft bereits einen leichten Schatten auf uns und wir möchten auf diese Situation gut vorbereitet sein. Das sog. bayerische Flächenmodell wurde von H. Füracker in einem Zweizeiler „erläutert“.

*„Beim bayerischen Modell werden die Flächen mit wertunabhängigen Äquivalenzzahlen angesetzt. Daneben sei u.a. für Gebäude mit sozialem Wohnungsbau und Denkmäler ein zusätzlicher Abschlag vorgesehen. Die Bemessungsgrundlage werde einmalig zum Stichtag 1. Januar 2022 festgestellt und müsse nur angepasst werden, wenn*

---

*sich die Flächen- oder die Gebäudenutzung ändert. Auf die so ermittelte Bemessungsgrundlage wenden die Gemeinden ihren Hebesatz an.“*

Die Realsteuerstelle erhebt derzeit für 54.700 Steuerfälle die Grundsteuern! Im besten Falle werden uns im Laufe der Jahre 2023 bis 2024 Grundsteuermessbescheide in dieser Zahl erreichen. Das aktuelle System der Finanzämter sieht immer noch die Papierform der Messbescheide vor, jedoch können die AKDB Kunden die Änderungsdaten auch als Schnittstellendatei erhalten. Verbleibt aber immer noch ein Archivierungsvorgang (verscannen), voraussichtlich von rd. 55.000 Formularen bei unseren Mitarbeitern.

Um auf diese Situation vorbereitet zu sein, werden wir bereits im Jahr 2021 mit den Daten einiger ausgewählten Gemeinden mit dem elektronischen Änderungsdienst der Grundsteuer beginnen, damit unsere Mitarbeiter für den Sturm gewappnet sind, entsprechende Schulungsmaßnahmen wurden bereits eingeleitet, die Software und die aufbereiteten Daten werden sowohl von der AKDB als auch vom Zentralfinanzamt aktuell **ohne zusätzliche Kosten** zur Verfügung gestellt.

#### Gewerbsteuer

Verlängerung der zinsfreien Karenzzeit nach § 233a Abs. 2 Satz 2 AO für den Besteuerungszeitraum 2019 um sechs Monate.

Der Gesetzgeber hat die Verlängerung der Karenzzeit für die Verzinsung des Veranlagungsjahres 2019 beschlossen. Demnach beginnt der Zinslauf erst am 01.10.2021, statt am 01.04.2021. Sie wurden mit dem Rundschreiben Nr. 055/2021 vom Bayerischen Städtetag vom 22.02.2021 darüber informiert. Für Sie bedeutet dies, dass die Einnahmen aus der Gewerbesteuer nachholungsverzinsung für das Veranlagungsjahr 2019 niedriger ausfallen werden, im Gegenzug natürlich auch die Erstattungszinsen zugunsten der Steuerpflichtigen.

#### Vollzug der Verbandssatzung

Vor kurzem wurde die Verbandsumlage für die Umlagepflichtigen Mitglieder ermittelt. Ich habe versucht mit einem Zusatzblatt, die Ermittlung der Umlage transparenter zu gestalten, ich hoffe es ist auch bei Ihnen so angekommen.

#### Moderneres Erscheinungsbild

Vielleicht hat der eine oder andere bereits gesehen, dass wir zum Teil einen neuen, moderneren Briefkopf verwenden. Unser Robert Hirschberger hat eine neue Briefkopfvorlage, welche unserem Logo im Haupteingangsbereich entspricht, gestaltet. Die gesamte Umstellung ist leider noch nicht erfolgt, wird aber in Kürze abgeschlossen sein. (übrigens können sie das „neue“ auch hier ganz oben erkennen).

---

## Informationen aus der IT Abteilung

### Einführung E-Rechnung und elektronischer Anordnungs-Workflow

Die Installationen schreiten langsam aber stetig voran. Aktuell setzen 11 von 18 Verwaltungen den elektronischen Anordnungs-Workflow ein. Soweit es die Termine der AKDB zulassen planen wir die vollständige Einführung bis Ende des Jahres.

### Informationssicherheit

Viele Anfragen erreichen uns zum Thema Informationssicherheit und zu den Sicherheits-Warnungen des LSI. Wir haben gerade Anfragen bei verschiedenen Dienstleistern offen für ein maßgeschneidertes Beratungs- und Schulungspaket für die Gemeinden der Realsteuerstelle. Ziel wäre es allen Verwaltungen den Erhalt des LSI Siegels für kommunale IT-Sicherheit zu ermöglichen. Nähere Informationen folgen.

### Besonderes Behördenpostfach

Die Einrichtung des „Besonderen Behördenpostfachs“ ist mittlerweile für die Kommunen verpflichtend. Sollte bei Ihnen noch keines eingerichtet sein wenden Sie sich bitte an Sigi Helgert, 0941/49081-19, [sigi.helgert@realrgb.de](mailto:sigi.helgert@realrgb.de).

### Umstellung auf Glasfaser

Im September startet das Projekt für die Umstellung der Vodafone-Leitungen auf Glasfaser. Stück für Stück sollen alle Gemeinden auf die schnellen Glasfaser Internetleitungen umgestellt und so besser ans Rechenzentrum der Realsteuerstelle angebunden werden. Ansprechpartner dafür ist Robert Hirschberger, 0941/49081-26, [robert.hirschberger@realrgb.de](mailto:robert.hirschberger@realrgb.de).

### Wünsche und Anregungen von Uns an Sie

Wenn wir für die Zukunft einen Wunsch frei hätten, wäre dies.....

### Unterstützung im Rahmen der Zählerstands- und Änderungsdatenermittlung für Verbrauchsgebühren, Abfallgebühren, Steuern und vieles andere.

**Zeitnahe** Mitteilung von Ihnen für die ihnen bekannten Änderungen (Zählerwechsel, Eigentümerwechsel, Neuanschlüsse, Sterbefälle, Tonnenwechsel, Namensänderungen usw. usw.)! Meine Mitarbeiter können diese Informationen zum Teil gar nicht, bzw. nur sehr aufwändig ermitteln. Z.B. Im Bereich der Verbrauchsgebühren, bekommen zu Teil nur die Gemeinden die Änderungsdaten von Zweckverbänden udgl. Mitgeteilt, die Realsteuerstelle leider nicht.

Wir werden versuchen ihnen künftig Online **Formulare** (das ist aber jetzt Zukunftsmusik) zur Verfügung zu stellen (evtl. auch online), worin Sie uns bei Bekanntwerden solcher Änderungen eine Online Mitteilung senden können. Die Abteilung Abfallwirtschaft des Landkreises Regensburg hat in diesem Bereich ebenfalls Ihre Zusammenarbeit mit uns zugesichert.

### Binden Sie uns bei allen IT-Themen frühzeitig mit ein.

Sofern bei Ihnen im Haus IT-Themen anstehen, sei es z.B. Anschaffung von Hard- und Software, Installation von Druckern, Änderungen bei den Telefonanlagen und Internetleitungen,

---

oder – ganz wichtig – Beauftragungen der AKDB oder LivingData, so binden Sie bitte unsere IT-Abteilung mit ein. Wir beraten Sie und planen die Termine dann auch bei uns entsprechend ein. Leider kommt es hin- und wieder vor, dass solche Themen an uns vorbeilaufen und es dann zu technischen- oder terminlichen Problemen kommt.

Regensburg, 16.07.2021

Ihr Realsteuerstelle Regensburg